

Musikkurs E-Phase im Abbey-Road-Institute



Am Dienstag, 21.8.2018 besuchten 22 Schülerinnen und Schüler des Musikkurses der E-Phase von Frau Kirchen zusammen mit Herrn Ganß das Abbey Road Institute in Frankfurt.

Das Abbey Road Institute ist die Bildungsinitiative des Musik Labels Universal Music und der weltberühmten Abbey Road Studios in London (Musikaufnahmen für die Beatles, Rolling Stones, Adele, Amy Winehouse, Ed Sheeran, Miley Cyrus, Kanye West, Foo Fighters, Mark Forster; Soundtracks für Fluch der Karibik, James Bond u.v.a.).

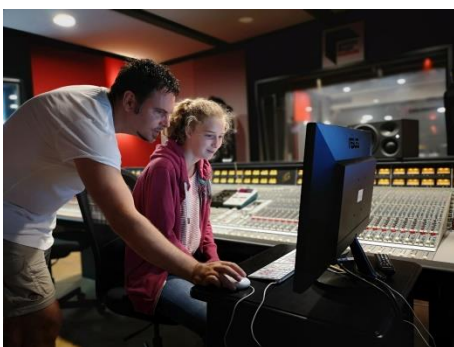


Es bietet seit März 2016 nun auch in Frankfurt neben London, Paris, Amsterdam, Sydney und Melbourne und Berlin eine einjährige Ausbildung mit dem Abschluss „Advanced Diploma in Music Production and Sound Engineering“ an. Damit kann man als Musikproduzenten/-in und Sound Engineer im professionellen Music Business arbeiten.

Zunächst erhielt die Gruppe von Herrn W. Hauschild, einem Dozenten für Tontechnik mit jahrelanger Erfahrung in den Bereichen Tonstudio-technik, Livemusik, Fachhandel und Edutainment sowie Endorsmentabwicklung z.B. bei der Harald Schmitt Show, Oli P., die 3. Generation, Xavier Naidoo Band, Nina Hagen Band und Ernst Mosch, eine Führung durch die Studios. Im Abbey Road Institute/Frankfurt gibt es drei modern



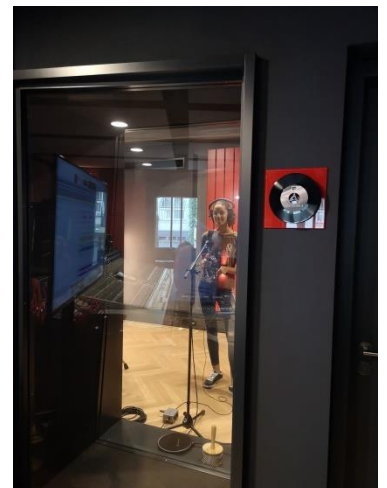
und professionell ausgestattete Tonstudios mit jeweils einer Production-Booth für Songwriting, Midi-Programmierung und Mastering. Die beiden Klassenzimmer sind mit einer Mac-basierten Audio-Workstation pro Student/in ausgestattet.



Anschließend an die Führung haben sich die Schülerinnen und Schüler sowohl über den Lehrplan mit den drei Hauptbereichen „Music Theory and Production“, „Sound Engineering and Acoustics“ und „Management and Business“ informiert als sich auch vieles Wissenswerte rund um den Mix einer Produktion zeigen lassen.



Die Leitung des zweiten Teils hatte Herr J. Kleinhuis, Drummer, Head Coach und Dozenten (Equalizing, Dynamic Range Processing, Effects, Cabling and Wiring, Mixing Consoles (API), Production Techniques, Session Planning, Small Console, Microphones, Practical Outboard Workstation Recording Studio, Advanced Recording Studio, Live Sound,



Studio Exam), der früher u.a. auch für die Centralstation gearbeitet hat und mit Musikern wie Roachford, Mothers Finest, Die Happy, Marceo Parker, Till Brönner und Lee Ritenour zusammengearbeitet hat. Er mischte und produzierte u.a. Striegl, Univision und Paddy goes to Holyhead.

Vorgeführt wurde der Aufbau und die Durchführung eines Mixes in einem der Studios. Dies beinhaltete die Themen Komposition, Arrangement u. Interpretation. Anschaulich wurden die Elemente eines riesigen Mischpultes und der Digital Audio Workstations (DAWs) anhand von Einzelspuren (Dr, G, B, Vox) demonstriert. Des Weiteren wurde ausprobiert, wie innerhalb der Mischung mit Effekten (Hall, Chorus; Delay, etc.) gearbeitet werden kann. Einige interessierte Schülerinnen und Schüler konnten sich selbst am Mikrophon oder an digitalen oder analogen Mischpulten versuchen. Es gab viele Tipps und Tricks für einen guten Mix.



Wir bedanken uns beim Abbey Road Institute sowie Herrn Hauschild und Herrn Kleinhuis für die vielen Infos und die tolle Möglichkeit, ein hochklassiges Studio „Hands On“ erleben zu können.

